



WLAN-Standards werden für besseres Verständnis umbenannt

WLAN ist die Abkürzung für Wireless Local Area Network und bezeichnet das kabellose Netzwerk. WLAN wurde in den 90er Jahren für den 60 Gigahertz-Bereich entwickelt, bevor die Technik 1997 in den 2,4- und 5-Gigahertz-Bereich übertragen wurde. Später wurde daraus der Standard IEEE802.11, der in mehreren Schritten weiterentwickelt wurde. Heute gibt es den WLAN-Standard 802.11a, b, g, n oder ac.

2019 möchte es die Wi-Fi Alliance den Nutzern leichter machen, die Aktualität der WLAN-Generation zu erkennen. Deshalb gibt es jetzt neue Namen. **802.11n, ac und ax werden durch Wi-Fi 4, Wi-Fi 5 und Wi-Fi 6 ausgetauscht.** Auch kommende Standards werden nummeriert.

WLAN Identifikation

Bisher	2019	Identifikation
802.11n	Wi-Fi 4	
802.11ac	Wi-Fi 5	
802.11ax	Wi-Fi 6	

Was kann Wi-Fi 6?

Wi-Fi 6 wird im Jahr 2019 erwartet. Die Vorteile: höhere Datenraten, höhere Kapazität, bessere Leistung in dicht besetzten Umgebungen wie bei Events und eine bessere Energieeffizienz. Die schnellere Datenübertragung soll so bei niedrigerem Akku-Verbrauch gelingen. Ausserdem soll Wi-Fi 6 in Smart-Home-Umgebungen und für Unternehmen mehr Leistung bringen. Der kommende Wi-Fi-6-Standard wird eine maximale theoretische Datenrate von 11 GBit/s erreichen. Funktionen wie OFDMA sollen die Frequenzspektren besser ausnutzen, was in durchschnittlich besseren Datenraten und einer stabileren Verbindung mehrerer gleichzeitig verbundener Clients resultiert.